



## 2.1 Unternehmenspolitik

### 2.1.1 Zweck

Offenlegung unserer Qualitäts-/Sicherheits- und Umweltgrundsätze, die zu einem kundenorientierten Handeln führen, sowie der Bewertungskriterien, der Instrumente und der Zielsetzungen.

### 2.1.2 Spezielle Definitionen und Abkürzungen

ACS Automobil Club der Schweiz  
ASSR Antischleuderschule Regensdorf  
bfu Schweizerische Beratungsstelle für Unfallverhütung  
EDV Elektronische Datenverarbeitung  
EKAS Eidg. Koordinationskommission für Arbeitssicherheit  
ISO International Organization for Standardization  
SVFV Schweiz. Vereinigung der Fahrlehrerverbände  
SI Sekretariat InstruktorInnen  
TCS Touring Club der Schweiz  
VSR Schweizerischer Verkehrssicherheitsrat  
DCS Driving Center Schweiz

### 2.1.3 Geltungsbereich

Gilt für das Driving Center Schweiz

HB21UNTPO.DOC	Erstelldatum 11.05.2010	Änderungsdatum 11.05.2010	Prozessverantwortlicher Peter Koch	Version Nr. 1.0	Managementbeauftragter
---------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	------------------------



### 2.1.4 Unternehmenspolitik

Das Driving Center Schweiz wird durch die „Stiftung für sicheres Autofahren“ betrieben und ist ihr gegenüber verantwortlich. Der Auftrag beinhaltet die Organisation und Durchführung von Weiterbildung für sicheres Fahren ohne Gewinnabsichten auf den speziell zu diesem Zweck gebauten Pistenanlagen.

Das Driving Center Schweiz will im Strassenverkehr die Unfallrisiken durch gezielte und zielgruppenorientierte Weiterbildungsmassnahmen senken, die Unfallfolgen mildern und dadurch einen Beitrag zur Verkehrssicherheit leisten.

Wir wollen **Leaderstellung** als Nr. 1 im Bereich der fahrtechnischen Aus- und Weiterbildung behaupten und ausbauen.

Der **Kunde** steht im Mittelpunkt unseres Handelns. Wir orientieren uns an seinen Bedürfnissen.

Die **Mitarbeitenden** sind durch Qualifikation, Identifikation mit dem Unternehmen und hoher Mitarbeiterzufriedenheit, der Schlüssel unseres Erfolges. Wir bilden unsere Mitarbeitenden in ökologischen Belangen funktionsgerecht aus.

Wir fördern unser Umwelt- und Sicherheitsbewusstsein und berücksichtigen die Aspekte Umwelt und Sicherheit in unserem Alltag von der Dienstleistung / Produkteentwicklung bis hin zum Kunden.

Unsere **Partner, Lieferanten und Kooperationspartner**, motivieren wir unseren Anforderungen zu genügen bzw. zu erfüllen.

Die umfassende Infrastruktur, modernste EDV- und Pistenanlagen wollen wir weiterentwickeln. Neue Erkenntnisse, unsere Erfahrungen und zukünftigen Bedürfnisse bilden die Basis für eine ständige Verbesserung.

Wir fördern umweltgerechtes Verhalten in allen Bereichen und treffen vorbeugende Massnahmen zum Schutze der Umwelt.

Wir sensibilisieren (motivieren) unsere Kursteilnehmer und Partner für ökologische Belange. Wir fördern unsere Kurse in der Sparte ökologisch und ökonomisch (ökonomisch) Fahren und bauen das Angebot durch innovative Produkte aus.

HB21UNTPO.DOC	Erstelldatum 11.05.2010	Änderungsdatum 11.05.2010	Prozessverantwortlicher Peter Koch	Version Nr. 1.0	Managementbeauftragter
---------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	------------------------



Die gesetzlichen Vorgaben wollen wir nicht nur erfüllen, sondern dort, wo wirtschaftlich sinnvoll und vertretbar, übertreffen.

Wir engagieren uns für die Sicherheit unserer Mitarbeiter

Wir stabilisieren unsere Prozesse und sparen Kosten durch konsequentes Durchführen der erforderlichen Massnahmen der Arbeitssicherheit und des Gesundheitsschutzes.

Die Sicherheit, Gesundheit und das Wohlbefinden der Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie die Sicherheit von Kunden, Lieferanten, Besuchern und Fremdfirmen, die sich in unserem Unternehmen aufhalten, sind uns ein zentrales Anliegen.

Wir pflegen einen sparsamen Umgang mit Energieträger und Materialien.

Wir kommunizieren unsere Umweltleistungen periodisch nach innen und aussen.

Wir verhelfen dem Driving Center Schweiz mit gelebtem Engagement zu einem positiven Auftritt in Energie- und Umweltbelangen.

Damit wir unseren Qualitätsstandard sicherstellen, unsere Dienstleistungen dauernd verbessern können und die Umweltrelevanten Ziele erfüllen, betreiben wir ein Management-System nach den ISO Normen 9001\_2008 und 14001\_2004, das wir durch kontinuierliche Verbesserungen weiter entwickeln. Die Arbeitssicherheit/Gesundheitsschutz wird durch das Einhalten und aktive Fördern der EKAS-Richtlinien sichergestellt.

Das Management-System wird von allen Mitarbeitenden getragen und vom Kader vorgelebt.

### 2.1.5 Umsetzung der Unternehmenspolitik

In Bezug auf unser Qualitäts- und Umweltmanagement betrachten wir die Unternehmenspolitik auch als Qualitäts- bzw. Umweltpolitik. Der eigentliche Kern der Umsetzung unserer Unternehmenspolitik bildet deren kontinuierliche Verwirklichung.

HB21UNTPO.DOC	Erstelldatum 11.05.2010	Änderungsdatum 11.05.2010	Prozessverantwortlicher Peter Koch	Version Nr. 1.0	Managementbeauftragter
---------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	------------------------



Dass dies in unserem Unternehmen geschieht, wird durch die Bezugnahme auf die in der Unternehmenspolitik formulierten Grundwerte bei der Erstellung der Strategie (Mittelfristziele), bei der Jahreszielsetzung und bei der Bearbeitung von Verbesserungsprojekten sichergestellt.

Die Bewertung der Wirksamkeit unseres Unternehmens stellt durch Kennwerte (Zielwerte) den Bezug zur Unternehmenspolitik her und zeigt auf, wie weit unsere Grundwerte verwirklicht sind.

### 2.1.6 Kommunikation (intern/extern)

Die Themen zu Umwelt und Sicherheit werden gemäss nachstehender Tabelle kommuniziert.

	Instrument	Ansprechziel
	Anschlagbrett Büro / Betriebsr.	
	Monatsbericht	
Intern	Sitzungen	interne / externe
	Sicherheitstag	Mitarbeiter
	Interne Mitteilungen	
	Weiterbildungstage	
	Prospekte	Kunden / Teilnehmer
	Image-Broschüre	Öffentlichkeit
Extern	Internet/E-Mail	interessierter Kreise
	Presse Relaise	Print-/Elektr.-Medien
	Info-Heft EFAG	Konzern-Mitarbeiter
	Offizielles Organ AZV / SIGA	Fach-Kunden

Der Managementbeauftragte ist für die interne/externe Kommunikation zuständig, sowie für die Entgegennahme von Dokumenten und Beantwortung extern interessierter Kreise, welche wie Kundenreklamationen behandelt werden.



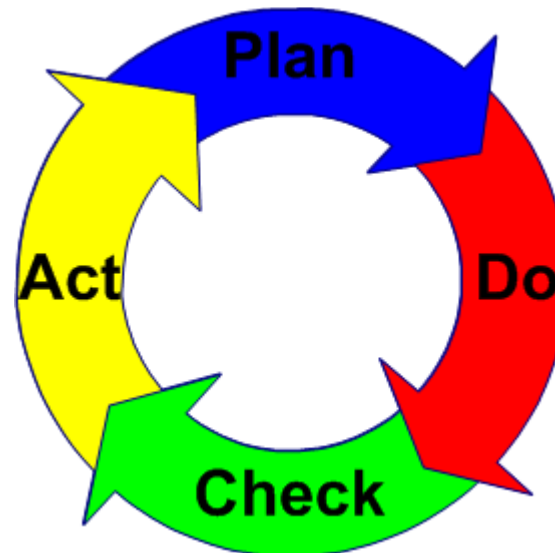
### 2.1.7 Monatsbericht

Am letzten Tag des Monats werden von SI alle relevanten Daten zu einem Monatsbericht zusammengetragen.

#### Bewertungsbericht

Die Wirksamkeit unseres Unternehmens und des QM- und UM-Systems wird jährlich durch einen Soll-/ Ist Zielwert-Vergleich der Kennzahlen und Kriterien (FO24KEZA) bewertet. Als Wertskala, zur Überwachung der Einhaltung unserer Grundwerte, setzen wir, auf die Unternehmenspolitik abgestimmte, Zielwerte fest. Die Bewertungsgrundlage bildet der Bewertungsbericht, welcher durch den Managementbeauftragten erstellt wird. Das Resultat der Bewertung durch die Geschäftsleitung, bildet die Basis für die neuen Zielwerte und event. Massnahmen für das Folgejahr. Für die Freigabe des Bewertungsberichtes und die neuen Zielwerte ist der Managementbeauftragte verantwortlich.

#### Zielmanagement-Regelkreis



HB21UNTPO.DOC	Erstelldatum 11.05.2010	Änderungsdatum 11.05.2010	Prozessverantwortlicher Peter Koch	Version Nr. 1.0	Managementbeauftragter
---------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	------------------------



Wir planen unser Tagesgeschäft und die Weiterentwicklung unserer Leistung ganzheitlich:

**Grundlegende Ziele:**

Unternehmenspolitik und Ziele

**Planung (Plan)**

- Bisherige Ergebnisse bewerten
- Kundenbedürfnisse, Markttrends, usw. ermitteln
- Budget- und Ergebnisdaten festlegen
- Umweltprogramm mit Zielen festlegen
- Jahresplanung erstellen
- Messbare Zielparameter definieren

**Leistung erbringen (Do)**

Leistungserbringungsprozesse

**Bewertung der Zielerreichung (Check)**

Bewertungsbericht

**Verbesserungsmassnahmen (Act)**

Prozessverbesserungen

HB21UNTPO.DOC	Erstelldatum 11.05.2010	Änderungsdatum 11.05.2010	Prozessverantwortlicher Peter Koch	Version Nr. 1.0	Managementbeauftragter
---------------	----------------------------	------------------------------	---------------------------------------	--------------------	------------------------